

# Antrag auf Durchführung von Großraum- und/oder Schwertransporten

Diese Seite ist vom Antragsteller vollständig auszufüllen.

Antragsteller / Adressat / Tel.-Nr. / Telefax-Nr.

Geschäftszeichen:  
 Telefon-Nr.:  
 Fax-Nr.:  
 E-Mail:  
 Zur Verfügung von:  
 Verantwortlicher Disponent:

Erlaubnis- und Genehmigungsbehörde, bei der der Antrag gestellt wird

Sachbearbeiter/in: **Herr Doll** / **Herr Eckelt** Zimmer Nr. / Tel. Nr.: **131 0261/108-428** / **-607**

Antragsversion / AZ: **37 161-040/**

E-Mail: **Rene.Doll@kvmyk.de** / **Detlef.Eckelt@kvmyk.de** Telefax-Nr.: **0261/12494**

Behörde: **Kreisverwaltung Mayen-Koblenz**  
**-Straßenverkehr-**  
**Bahnhofstraße 9**  
**56068 Koblenz**

Ich beantrage gem. §§ 44, 46 und 47 StVO eine

**Erlaubnis** gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwertransporten; die erforderliche(n) Ausnahmegenehmigung(en) gem. § 70 StVZO lag(en) der Erlaubnisbehörde vor.

**Einzel-**  **Dauer-**  
 **Ausnahmegenehmigung** gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen oder Kraftfahrstraßen.

1.	Für die Zeit vom	bis einschließlich	Fahrten (Anzahl)	Konvoi	Zahl der Fahrzeuge						
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein							
	von (genaue Anschrift des Abgangsortes)										
nach (genaue Anschrift des Empfangsortes)											
2.	Kraftfahrzeug - Art	Ladung									
	Anhänger - Art										
Lastfahrt-Achskonfiguration	Kennzeichen	Kraftfahrzeug			Anhänger						
	Gesamt-	Länge (m)	breite (m)	höhe (m)	Transporthöhe	masse (tatsächlich) (t)					
	Leerfahrt				absenkbar auf (m)	Zugfahrzeug (t)   Anhänger (t)					
	Lastfahrt										
	Die Ladung ragt nach vorn		m / nach hinten			m über das Fahrzeug hinaus.					
	Lastfahrt-Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
	Achslast (t)										
	Achsabstand (m)										
	Räder je Achse										
	Lastfahrt-Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	13. Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
Achslast (t)											
Achsabstand (m)											
Räder je Achse											
Reifen-/Doppelreifenbreite der maximalen Achslast	m			Spurweite	m zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen						
3.	Fahrtweg / Geltungsbereich der Lastfahrt										

Ab hier ausfüllen, wenn eine erlaubnispflichtige Leerfahrt beantragt wird.											
Leerfahrt-Achskonfiguration	Leerfahrt-Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
	Achslast (t)										
	Achsabstand (m)										
	Räder je Achse										
	Leerfahrt-Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	13. Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
	Achslast (t)										
	Achsabstand (m)										
	Räder je Achse										
3.	Fahrtweg / Geltungsbereich der Leerfahrt										
Optional	Referenz-Antragsident:										
	Antragsrelevante Mitteilungen:										

<b>Ab hier immer ausfüllen</b>										
<b>Bescheinigungen</b>										
I. Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Masse die Grenzwerte in Nr. V.4 / Nr.III.4 VwV zu § 29 Abs. 3/§ 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen:										
1. <b>Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind,</b> eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene/Straße möglich ist.										
2. <b>Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten,</b> eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser/Straße möglich ist.										
Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei.										
<input type="checkbox"/> ja										
<input type="checkbox"/> nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil (ausführliche Begründung)										
II. Handelt der Antragsteller im Auftrag eines Anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.										
<b>Erklärungen</b>										
Mir/Uns ist bekannt, dass der Transport eine straßenrechtliche Sondernutzung darstellt und ich/wir alle Kosten zu übernehmen haben, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.										
Mir/Uns ist bekannt, dass der/die Straßenbaulastträger und die Straßenverkehrsbehörde keine Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können und den/die Straßenbauträger im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzungen der Verkehrssicherungspflicht trifft.										
_____ Ort, Datum						_____ Firmenstempel				
_____ Unterschrift										

Im Fall qualifizierter elektronischer Signatur entfallen Unterschrift und Firmenstempel